

Personalpronomen im Dativ

Du fragst dich, was **Personalpronomen im Dativ** sind und wie du sie richtig anwendest? In diesem Beitrag erklären wir dir alles Wichtige dazu!

Inhaltsübersicht

- [Personalpronomen im Akkusativ — einfach erklärt](#)
- [Besonderheiten bei der Anwendung](#)
- [Personalpronomen im Akkusativ — Übungen](#)
- [Häufige Fehler und Tipps zur Vermeidung](#)
- [Personalpronomen im Akkusativ — häufigste Fragen](#)
- [Personalpronomen im Dativ](#)

Personalpronomen im Dativ — einfach erklärt

Du verwendest **Personalpronomen im Dativ**, um anzuzeigen, **wem** oder **was** etwas passiert oder gegeben wird. Du kannst das Dativobjekt in einem Satz durch ein Personalpronomen ersetzen.

Hier ist eine Übersicht der Personalpronomen im Dativ mit Beispielsätzen:

Nominativ	Dativform	Beispielsatz
ich (1. Person Singular)	mir	„Ida gibt mir ihr Buch.“
du (2. Person Singular)	dir	„Ich schenke dir eine Blume, Ruth.“
er/sie/es (3. Person Singular)	ihm/ihr/ihm	„Sie hilft ihm bei den Hausaufgaben.“ „Sie hilft ihr bei den Hausaufgaben.“ „Ihr Baby ist hungrig, sie gibt ihm die Flasche.“
wir (1. Person Plural)	uns	„Fabi erzählt uns eine Geschichte.“
ihr (2. Person Plural)	euch	„Ich bringe euch etwas mit.“
sie/Sie (3. Person Plural)	ihnen/Ihnen	„Der Film hat ihnen nicht gefallen.“ „Ich danke Ihnen für ihre Hilfe, Herr Maier.“

Bildung von Personalpronomen als Dativobjekt

Die Personalpronomen können auch ein Substantiv, das bereits als **Dativobjekt** verwendet wird, ersetzen. Somit werden sie selbst zum Dativobjekt. Ein Dativobjekt ist der **Empfänger einer Handlung** in einem Satz. Zum Beispiel in dem Satz „Ida gibt **ihrem** Bruder das Buch“ ist „**ihrem** Bruder“ das Dativobjekt, weil er das Buch erhält.

Wie nach allen Dativobjekten fragen wir im Deutschen auch nach den Personalpronomen im Dativ mit der Frage „**Wem?**“. Ein Personalpronomen im Dativ wird verwendet, wenn eine entsprechende Präposition oder ein Verb den Dativ verlangt.

Typische Verben, die den Dativ erfordern, sind zum Beispiel:

- helfen: „Kannst du **mir** helfen?“
- danken: „Ich danke **dir** für deine Hilfe.“
- geben: „Er gibt **ihr** das Buch.“
- zeigen: „Sie zeigt **ihm** die Fotos.“
- erklären: „Der Lehrer erklärt **uns** die Aufgabe.“
- schenken: „Ich schenke **dir** eine Blume.“
- gehören: „Das Buch gehört **mir**.“
- erzählen: „Er erzählt **uns** eine Geschichte.“

Personalpronomen im Dativ — Übungen

Um sicherzugehen, dass du das Thema verstanden hast, probiere folgende **Übungen** aus. Setze das richtige Dativ-Personalpronomen ein:

- Ich erzähle (du) **dir** eine Geschichte.
- Sie gibt (wir) **uns** das Buch.
- Er hilft (sie) **ihr** beim Lernen.
- Der Lehrer erklärt (sie) **ihnen** die Regeln.
- Ich bringe (du) **dir** ein Glas Wasser.

Personalpronomen im Dativ — häufigste Fragen

- **Was sind Personalpronomen im Dativ?**
Die Personalpronomen im Dativ sind „mir“, „dir“, „ihm“, „ihr“, „uns“, „euch“ und „ihnen“. „Uns“ und „euch“ verwendest du sowohl im Dativ als auch im Akkusativ.
- **Was sind Dativpronomen?**
Die Dativpronomen sind „mir“, „dir“, „ihm“, „ihr“, „uns“, „euch“ und „ihnen“. Du kannst das Dativpronomen durch ein Personalpronomen ersetzen. Zum Beispiel: „Ich gebe **meiner Schwester** das Geschenk.“ → „Ich geb **ihr** das Geschenk.“
- **Wie erkenne ich den Dativ?**
Du erkennst, ob ein Satzteil im Dativ oder Akkusativ steht, wenn du nach dem Satzteil

fragst. Die Frage für den Dativ lautet: Wem? Die Frage nach dem Akkusativ: Wen oder Was?

Quelle: www.studyflix.de